

Universitätsbibliothek Paderborn

Daß Wunderbarliche Leben Der H. Ley-Schwesteren Mariae Von der Menschwerdung/ Stiffterin deß Hochberühmten Carmeliten Ordens in Franckreich

Martin, Claude Gedruckt in Cöllen, 1686

17. Cap. Wie Schwester Maria von der Menschwerdung zu Amiens im Closter zur Priorin erwehlet/ vnd sich entschuldigt hat.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37296

Derh Lenfchwestern Marie. hird befleidet. Niemand wolle fich aber hirben verwundern / daß diese bende ben vite im Bolfeliger fich befunden / sintemal ales in the fonderlich wand vbernatürlich ift

eis

gebe/be

nd darag

: Day

ctbarta mich mi

en/M

n Him

ihm ma

ben? 9

Emph

a(8 m)

france eigne le

2Bell 1

ils das i erstrede · / 1000

troffe ! hrem Ix Enidual

311600

e sterhell

vernan

1 85 m / alshi pund

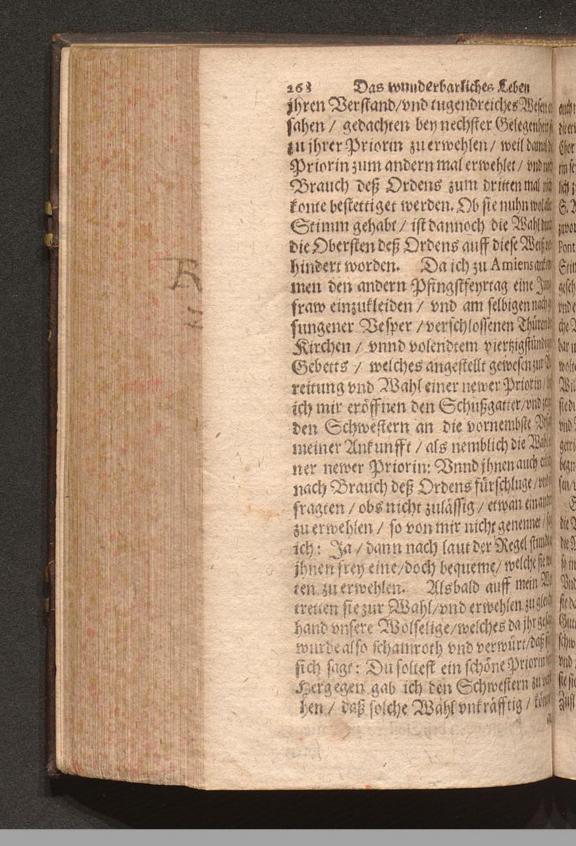
Softm

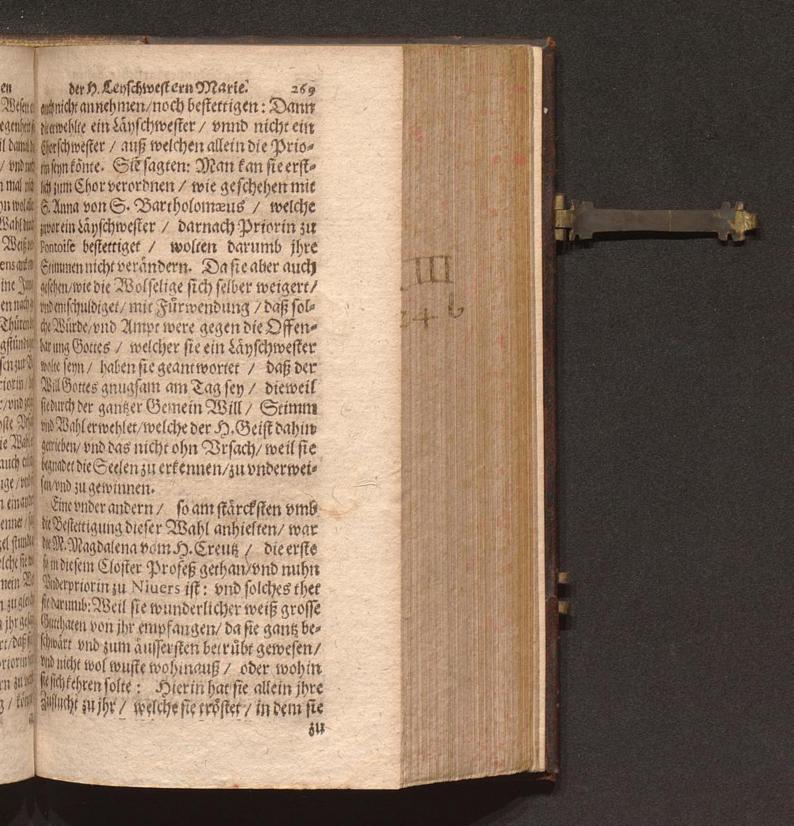
Da sich der Schaden ihres Schenckels nach dieser Kranckheit sehr ernewere/ vnnd he groffe Pein empfunde / alfo / daß fie BON fich im Beth nicht konte vmbkehren / febries hese einen Brieff nach Parifi / an einen Bolbekanten / freundlich bittend / er wofs k von einem Apotecker / welchen sie mie Nahmen vnnd Zunahmen nennet / ein Phalter darzubereiten kaisen / für ein arme Richen Magd im Cloffer / alfo nidriget fie nd in allem. nder ift

Das 17. Capitel.

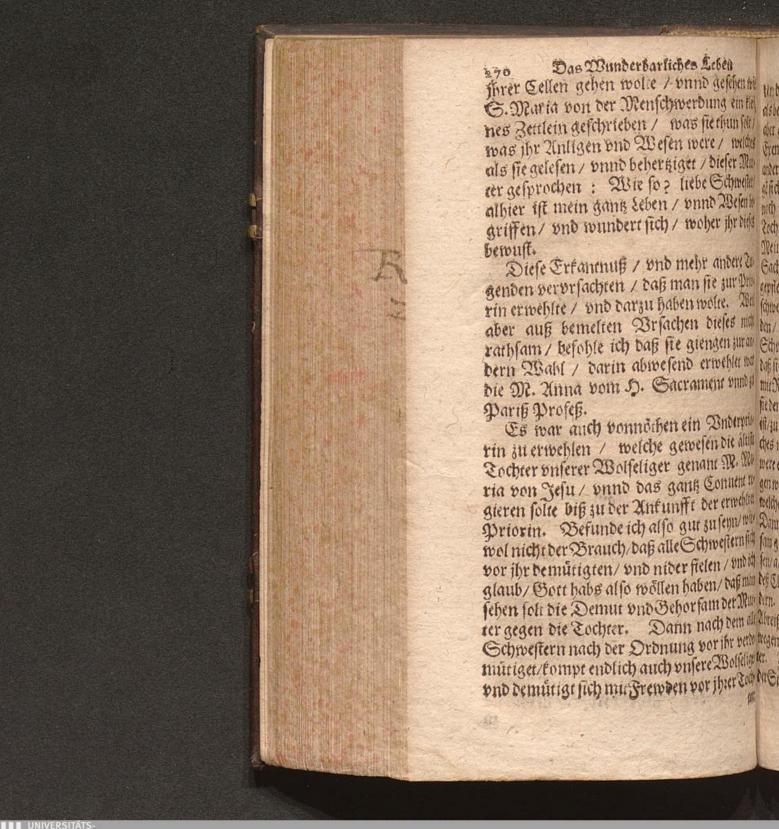
WeS.Maria von der Mensche wirdung zu Amiens in dem Eloster zur Priorinerwehlet und sichents schuldiget hat.

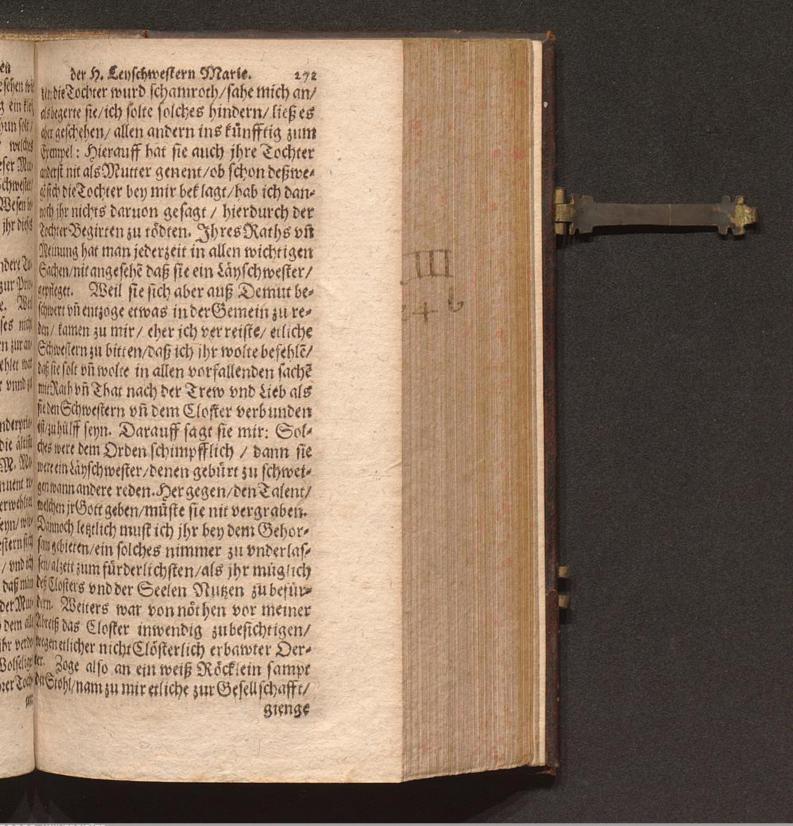
Alch dem vnsere Wolselige en hauft ihre Gesundheit erreichet / vnnd die Jungframen deß Closters zu Amiens pren



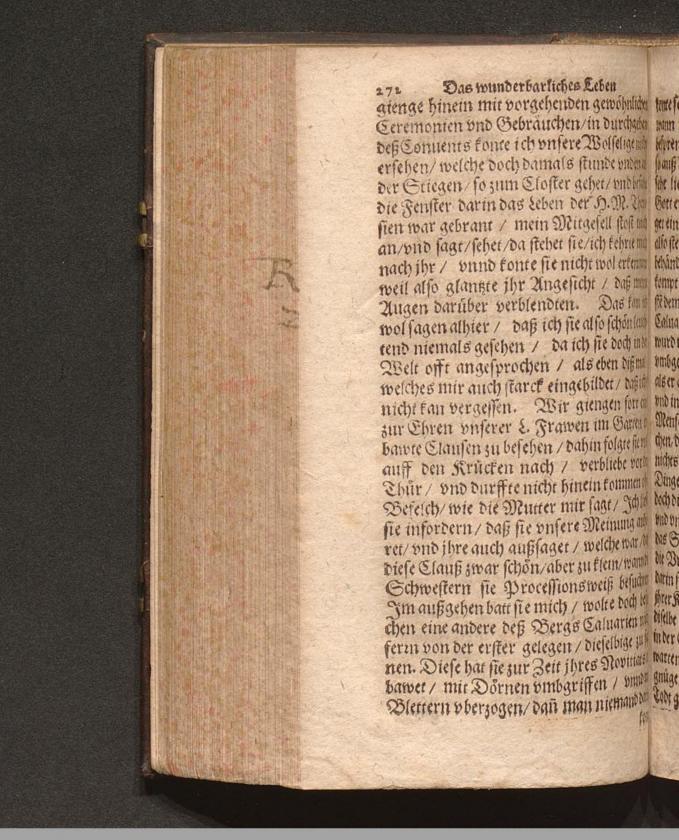


UNIVERSITATS-BIBLIOTHEK PADERBORN





UNIVERSITATS-BIBLIOTHEK PADERBORN



UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK PADERBORN



UNIVERSITATS-BIBLIOTHEK PADERBORN

Das wunderbarliches Leben awar mehr Erofts an dem jest gleichsamas (ditter) fahenden ferbenden: wolte doch lieber fehens Herg C toot abaemables/weil folche Gestallt mittel krslid mein in Chriftlicher Catholifcher Rirden mleide alfo muffe man nimer eigenfinnig femolom nen/ive vielmehr nach der gemeinen Meinunglim nomen Gie empfunde offe in irem Dergeneinfon porige vn fewrigen Eiffer in Unfchawung einest newlick cifix /daß fie gezwungen/neben dem dagital geficht voller Schonheit, Einfalt vir Duft Teuchtend zu fchreien: Mein Gott meinen Biel du gibst mir fo viel/daß nit möglich istun bergen/vnd weil du mirs gibst/jum weint Ponto laf es verborgen bleibe/oder gib naddi moge verbergen: vnd in der Nachtdef It fontags/da sie mit willen den andernem Tisch des Herrn zu gehen vermeint fagnt vnaußsprechlicher Frewden/ob wolfent bid M auff vn gang von jr felbfen: O fanna, Olan benedictus qui venit in nomine Dominil heire/fo benedent fen der du kompft/komme jumit boues herr/foin geschwind/witerholend diele. Wenn mit gleichem Eiffer: vnd def Morgens and figlich Sambstag vor Oftern als fie am Gerembil bojim Siechhauf wo man durch die gange Rich dann fan / vnd wie man das Creuk entdecht ding D mercft/empfunde fich in einem Augenbild bilgeber wan sie verandert in vn. E. Herm/vnd aut jur Dbe auffprechliche weiß sie in im were/welche toupa jedoch und wie es geschehen/nimer hat for Commer erzehlen noch zu verstehn geben: vir ebend händ wurd ihr offenbare und zu erkennengeben mbegre

UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK PADERBORN



BIBLIOTHEK PADERBORN